Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord)

ASC Boxdorf V : TSV Nürnberg-Fischbach V
Dienstag, 06.12.2022, 20:00 Uhr

Schmidt und Stuiber in Top-Form

Dieses Spiel hielt, was es versprach: Mit 8:5 in den Spielen und 28:21 in den Sätzen gewannen die Akteure vom ASC Boxdorf V ihr Heimspiel in der Herren Bezirksklasse D Gruppe 6 Süd (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Nord) gegen den TSV Nürnberg-Fischbach V. 150 Minuten lang wurde am Dienstag mitgefiebert, ehe Sven Stuiber den Sieg im entscheidenden Moment verbuchte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Einen Sieg fuhren Schmidt / Stuiber beim 11:5, 9:11, 11:3, 11:5 gegen Tinter / Haubner ein. Stuiber / Gebauer verloren ihre Partie gegen Kraus / Miegl unterm Strich eindeutig in drei Sätzen. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Auf dem falschen Fuß erwischte Thomas Schmidt seinen Gegner Martin Kraus beim überzeugenden Triumph ohne Satzverlust. Nach anfänglichem Satzrückstand konnte Sven Stuiber die Partie gegen Wolfgang Tinter noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Nicht so gut lief es dagegen danach für Elias Stuiber beim 5:11, 9:11, 16:18 gegen Werner Miegl. Kurios war das Ergebnis im dritten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 an Miegl ging. Zwischenzeitlich konnte Thomas Gebauer zwar einen Satz für sich entscheiden, verlor die Partie gegen Christine Haubner aber trotzdem klar mit 1:3. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 3:3. Thomas Schmidt machte mit Wolfgang Tinter beim 11:8, 11:2, 11:9 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Sven Stuiber kam mit der Spielweise von Martin Kraus am Tisch gut zu Recht und musste im Gesamten lediglich einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als sehr großer Favorit gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufkam, konnte Elias Stuiber seiner Gegnerin Christine Haubner letztlich beim 1:3 nicht gefährlich werden. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 5:4. Es dauerte eine Weile, bis Thomas Gebauer seine 2:3-Niederlage gegen Werner Miegl hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Fast verloren schien daraufhin das Spiel von Elias Stuiber gegen Wolfgang Tinter, als es zwischenzeitlich 0:2 hieß. Am Ende hatte Elias Stuiber jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte im Entscheidungssatz. Was eine Wendung des Spiels! Beim Erfolg von Thomas Schmidt gegen Christine Haubner konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Recht kurzen Prozess machte Sven Stuiber beim 11:8, 11:7, 11:3 mit Werner Miegl. Damit war der 8. Punkt für den ASC Boxdorf V im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den ASC Boxdorf V am 02.02.2023 gegen die DJK Falke Nürnberg II möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 09.12.2022 gegen den Post SV Nürnberg VII versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
ASC Boxdorf V
Doppel: Schmidt / Stuiber 1:0, Stuiber / Gebauer 0:1
Einzel: T. Schmidt 3:0, S. Stuiber 3:0, E. Stuiber 1:2, T. Gebauer 0:2
TSV Nürnberg-Fischbach V
Doppel: Tinter / Haubner 0:1, Kraus / Miegl 1:0
Einzel: W. Tinter 0:3, M. Kraus 0:2, C. Haubner 2:1, W. Miegl 2:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 07.12.2022 (01:06) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").